Teil I: Statutarische Geschäfte

<u>Traktandenliste</u>

1. Begrüssung
2. Grusswort von Roger Fricker, Gemeindeamman, Oberhof
3. Feststellen der Präsenz und Wahl der Stimmenzähler
4. Protokoll der AGV vom 7. März 2018 in Magden
5. Jahresberichte 2017 (Vorstand, Geschäftsstelle, Controllinggruppe)
6. Jahresrechnung 2017
7. Beitritt Fricktal Regio zum Trägerverein Energiestadt
8. Beitritt Gemeinde Leibstadt zum Fricktal Regio Planungsverband
9. Legislaturziele 2018-2021
10. Jahresziele 2019
11. Budget 2019
12. Ersatzwahl 1 Vorstandsmitglied
13. Anträge aus den Gemeinden
14. Verschiedenes und Umfrage

Teil II: Referat Dr. Bernhard Scholl, Grossratspräsident: „Das Fricktal und der Aargau“

Teil III: Apéro (offeriert von der Gemeinde Oberhof)

Gemäss §12 der Satzungen, sind die Voranschläge und Erläuterungen zu den traktandierten Sachgeschäften spätestens 14 Tage vor der Abgeordnetenversammlung auf den Kanzleien der Verbandsgemeinden während der ordentlichen Büroöffnungszeiten öffentlich aufgelegt.

Alle Versammlungsdokumente können als PDF-Dateien von www.fricktal.ch -> Regionalplanung heruntergeladen werden.

Erläuterungen zu den Traktanden

4. Protokoll der AGV vom 7. März 2018 in Magden

Das Protokoll wurde allen Mitgliedsgemeinden fristgerecht zugestellt und ist ab Seite 6 nochmals abgedruckt.

Antrag: **Genehmigung**

5. Jahresberichte 2017

Die Jahresberichte von Vorstand, Geschäftsstelle und Controllinggruppe sind im Anhang abgedruckt (siehe Seiten 11-19).

Antrag: **Kenntnisnahme**

6. Jahresrechnung 2017

Die Jahresrechnung 2017 weist einen Aufwandsüberschuss von Fr. 9`654.78 auf. Der Aufwandsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Eigenkapital belastet. Durch den Aufwandsüberschuss vermindert sich das Eigenkapital auf Fr. 168`642.17. Die Details sind im Anhang abgedruckt (siehe Seiten 20-32).

Antrag: **Genehmigung der Rechnung 2017**

7. Beitritt Fricktal Regio zum Trägerverein Energiestadt

Die energieregionFRICKTAL ist die regionale Wissensplattform für Gemeinden in Bezug auf Fragen rund um das Thema Ressourcen sparen und erneuerbare Energien. Dreizehn Fricktaler Gemeinden tauschen sich über die Plattform energieregionFRICKTAL aus: Kaiseraugst, Magden, Rheinfelden, Stein, Wölflinswil, Frick, Gipf-Oberfrick, Herznach, Laufenburg, Ueken, Wittnau, Zeihen, Zeiningen. Viermal jährlich findet ein Erfahrungsaustausch statt. Die Website www.energieregion-fricktal.ch ist zentrale Plattform. Einmal pro Jahr findet ein regionaler Anlass für die Gemeinden und die Wirtschaft zu Energiefragen statt. Die energieregionFRICKTAL ist aus einem Projekt des Fricktal Regio Planungsverbandes entstanden und ist heute weitgehend selbstständig. Sie wird über Beiträge der angeschlossenen Gemeinden finanziert.

Die energieregionFRICKTAL strebt die Anerkennung des Bundes als Energieregion an. Dazu möchte sie ein Projekt im Rahmen des Programms «Energie-Region» eingeben. Die Bedingungen zur Teilnahme am Bundesprojekt werden mit einer Ausnahme erfüllt: die geografische Geschlossenheit fehlt. Das Projekt soll daher durch den Fricktal Regio Planungsverband als offizielle Körperschaft, welche alle Gemeinden im Fricktal repräsentiert, eingegeben werden. Dazu braucht es eine Mitgliedschaft beim Trägerverein Energiestadt. Der Mitglieder-

beitrag beträgt jährlich CHF 5‘200. Der Kanton ist bereit, für zwei Jahre die Hälfte des Mitgliederbeitrags zu tragen und Fricktal Regio die andere.

<u>Antrag:</u> **Der Fricktal Regio Planungsverband tritt dem Trägerverein Energiestadt befristet für zwei Jahre als Mitglied bei.**

8. Beitritt Gemeinde Leibstadt zum Planungsverband Fricktal Regio

Die Gemeinde Leibstadt liegt geografisch angrenzend ans Fricktal und möchte Mitglied beim Fricktal Regio Planungsverband werden. Leibstadt ist bereits Mitglied beim Gemeindeverband ZurzibietRegio. Die Gemeinde strebt eine Doppelmitgliedschaft in zwei Planungsverbänden an. Bereits heute pflegt die Gemeinde Leibstadt verschiedene Kontakte mit dem Fricktal. Diese möchte die Gemeinde intensivieren. Wenn Fricktal Regio die Aufnahme jetzt zusichert, kann die Aufnahme bereits per 1.1.2019 statt erst ein Jahr später erfolgen.

<u>Antrag:</u> **Aufnahme der Gemeinde Leibstadt als Mitglied des Fricktal Regio Planungsverbandes per 1.1.2019 unter Vorbehalt des Beschlusses der Gemeindeversammlung Leibstadt vom 16.11.2018**

9. Legislaturziele 2018 - 2021

Die Legislaturziele 2018 – 2021 sind im Anhang abgedruckt (siehe Seiten 33-34).

<u>Antrag:</u> **Genehmigung der Legislaturziele 2018 - 2021**

10. Jahresziele 2019

Basierend auf den Legislaturzielen 2018-2021 setzt sich der Fricktal Regio Planungsverband folgende Ziele fürs Jahr 2019:

10.1 Fricktal-Vision und Leitbild

Für die Überarbeitung der Fricktal-Vision und darauf gestützt des Leitbilds ist ein Konzept erstellt. Dabei werden die Auswirkungen der Megatrends wie Digitalisierung, Globalisierung und Individualisierung auf das Fricktal vertieft ausgelotet. Die weiteren Schritte sind festgelegt.

10.2 Standortförderung

Das NRP-Projekt «Aufbau der Standortförderung» ist umgesetzt (Neue Regionalpolitik). Das Projekt dauert von 2016-2019 und setzt folgende Schwerpunkte:

- Unterstützen von Arealentwicklungen und vermitteln von Arbeitsflächen
- Vermitteln von Arbeitsplätzen und Fachkräften
- Stärken des Bildungsraums Fricktal
- Aufbauen von Netzwerken zwischen Gemeinden, Life Sciences Unternehmen, KMU und dem Hightech Zentrum Aargau
- Stärken des Fricktals kommunizieren

Die Weiterführung der regionalen Standortförderung ab 2020 ist geklärt.

10.3 Mobilitätsstrategie

Eine Analyse schafft Klarheit, inwiefern eine Mobilitätsstrategie Fricktal einer zielgerichteten Abstimmung von Wohn- und Arbeitszonen dienlich ist. Das weitere Vorgehen ist festgelegt.

10.4 Projekte

Durchführen von und mitarbeiten in Projekten im Sinne der Zielsetzungen des Regionalen Entwicklungskonzepts. Über den Stand der aktuellen Projekte werden die Mitgliedsgemeinden jeweils an der Fricktalkonferenz informiert. Stand Juli 2018 befasste sich der Vorstand und die Geschäftsstelle mit folgenden Projekten:

- *Eigene Projekte,* u.a. Aufwertung Natur und Landschaft oder Prüfung einer engeren Zusammenarbeit in der Forstbewirtschaftung
- *Mitarbeit in Projekten,* u.a. Standortevaluation sauberes Aushubmaterial und Revision Rheinuferschutzdekret

10.5 Daueraufgaben

Folgende Daueraufgaben werden durch Fricktal Regio wahrgenommen:

- Organisieren von Veranstaltungen: z.B. Gemeindeseminar, Fricktalkonferenz, Wirtschaftsforum
- Vernetzen mit unterschiedlichen Partnern: z.B. Hochrheinkommission, Jurapark Aargau, Trinationaler Eurodistrict Basel, Metrobasel
- Begleiten der fünf Teilregionen und koordinieren ihrer Entwicklungsabsichten
- Wahren von regionalen Interessen, z.B. im Rahmen von Anhörungen
- Durchführen regionaler Abstimmungen von Nutzungsplanungen
- Koordinieren der Anliegen und Anträge der Gemeinden im öffentlichen Verkehr sowie beteiligen an der Entwicklung des kantonalen Mehrjahresprogramms

- Bündeln regionaler Anliegen zum motorisierten Individualverkehr und zum Langsamverkehr, besprechen mit dem Kanton und planen des weiteren Vorgehens
- Bündeln der Interessen der Fricktaler Agglomerationsgemeinden und einbringen im Agglomerationsprogramm Basel/Stein-Säckingen
- Durchführen der rollenden Bedarfsplanung und Erfahrungsaustausch in der Langzeitpflege und in der Altersbetreuung
- Umsetzten der allgemeinen Verbandsarbeit

Antrag: **Genehmigung der Jahresziele 2019**

11. Budget 2019

Das Budget 2019 basiert auf einem Gemeindebeitrag von Fr. 2.80 pro Einwohner. Die Details sind im Anhang abgedruckt (siehe Seiten 35-38).

Antrag: **Genehmigung des Budgets 2019 mit einem unveränderten Gemeindebeitrag von Fr. 2.80 pro Einwohner.**

Fricktal Regio Planungsverband

Protokoll

Konstituierende Abgeordnetenversammlung des Planungsverbandes Fricktal Regio (Gemeindeverband)

7. März 2018, 19 Uhr, Gemeindesaal, Schulstrasse 23 in Magden

Präsenz der Abgeordneten:

Anwesende Abgeordnete:	31 von 35 (Bözen, Eiken, Effingen, Elfingen, Frick, Gipf-Oberfrick, Hellikon, Herznach, Kaiseraugst, Kaisten, Laufenburg, Magden, Mettauertal, Möhlin, Mumpf, Münchwilen, Oberhof, Obermumpf, Oeschgen, Olsberg, Rheinfelden, Schupfart, Sisseln, Stein, Ueken, Wallbach, Wegenstetten, Wölflinswil, Zeiningen, Zeihen, Zuzgen)
Absolutes Mehr vertretener Gemeinden:	16
Total Stimmen:	76’803 von 80’710
Absolutes Mehr gewichteter Stimmen:	38’402
Entschuldigt:	4 (Gansingen, Hornussen, Schwaderloch, Wittnau)
Gäste:	siehe Präsenzliste
Vorsitz:	Christian Fricker, Präsident
Protokoll:	Judith Arpagaus, Leiterin Geschäftsstelle

1. Begrüssung

Christian Fricker begrüsst die Abgeordneten und die Gäste. Er hält fest, dass gemäss Geschäftsreglement von Fricktal Regio jeweils im ersten Quartal einer neuen Amtsperiode der Gemeindebehörden eine Wahlversammlung durchzuführen ist. Begrüssung

2. Grusswort von André Schreyer, Gemeindeammann Magden

André Schreyer heisst die Versammlungsteilnehmerinnen und Versammlungsteilnehmer in Magden willkommen. Es ist ihm eine Freude und eine Ehre, die Gemeinde Magden kurz vorzustellen. Die erste urkundliche Erwähnung von Magden geht auf den 24. Januar 804 zurück. Mit schönen Bildern aus der Gemeinde Magden nimmt André Schreyer die Anwesenden mit auf einen Dorfrundgang durch Raum und Zeit. Die zwischen Rebbergen und Obstkulturen eingebettete Wohngemeinde weist aktuell 3'944 Einwohnerinnen und Einwohner auf. Die dynamische Gemeinde wurde im Jahr 1998 zur ersten Energiestadt des Kantons Aargau ausgezeichnet. Die Bauzonen von Magden sind heute zu 97% überbaut. Eine Neueinzonung wurde durch den Souverän abgelehnt. Aktuell strebt die Gemeinde eine innere Verdichtung an. Willkommensgruss

Mit Hinweis auf die eigenen Rebberge kündigt André Schreyer den Apéro Riche an, zu welchem die Gemeinde Magden im Anschluss an die Versammlung einlädt.

3. Feststellen der Präsenz

Von den 35 Verbandsgemeinden sind 31 anwesend. Diese verfügen über insgesamt 76’803 Stimmen. Das absolute Mehr beträgt 38’402 Stimmen. Präsenz

4. Wahl des Tagespräsidenten und der Stimmenzähler

Christian Fricker schlägt André Schreyer, Gemeindeamman Magden, als Tagespräsidenten vor. Er wird mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme gewählt. Tagespräsident

Markus Fäs, Gemeinderat Möhlin und Andreas Thommen, Gemeindeammann Effingen werden als Stimmenzähler gewählt. Stimmenzähler

Der Präsident beantragt, dass die Wahlen im Traktandum acht geheim erfolgen, sofern es mehr Kandidaten als Sitze gibt. Diesem Antrag wird mit grossem Mehr zugestimmt. geheime Wahl

Der Präsident beantragt, dass bei geheimen Wahlen die beiden Stimmenzähler und der Tagespräsident zusammen das Wahlbüro gemäss § 10 des Geschäftsreglements bilden. Dem Antrag wird mit grossem Mehr zugestimmt. Wahlbüro

5. Protokoll der Abgeordnetenversammlung vom 13. September 2017 in Hellikon

Das Protokoll der 15. ordentlichen Abgeordnetenversammlung vom 13. September 2017 wird mit grossem Mehr genehmigt.

Protokoll genehmigt

6. Rückblick Legislatur 2014-2017

Der Präsident hält Rückblick auf die Legislatur 2014-2017. Die gesetzten Ziele wurden mehrheitlich erreicht. Die Details können dem Dokument entnommen werden, welches dem Protokoll beiliegt. Die Versammlung nimmt von der Präsentation Kenntnis.

Rückblick Legislatur

7. Festlegung der Anzahl Vorstandsmitglieder für die Amtsperiode 2018/2021

Die Versammlung unterstützt den Antrag des Vorstands und legt die Grösse des Vorstands für die Amtsperiode 2018/2021 auf sieben Mitglieder fest.

Vorstandsgrösse

8. Wahlen

Wahl der Vorstandsmitglieder

Wahl des Vorstands

Die Wahl erfolgt unter der Leitung von Tagespräsident André Schreyer. Er dankt für das Vertrauen, das Tagespräsidium übernehmen zu dürfen. Für den Vorstand stellen sich zur Wahl:

Fredy Böni, Möhlin (bisher)
Christian Fricker, Frick (bisher)
Kathrin Hasler, Hellikon (bisher)
Sibylle Lüthi, Kaiseraugst (bisher)
Franco Mazzi, Rheinfelden (bisher)
Robert Schmid, Bözen (bisher)
Meinrad Schraner, Laufenburg (bisher)

André Schreyer weist darauf hin, dass Sibylle Lüthi im September 2018 aus dem Vorstand austreten wird. Grund ist ihr Rücktritt als Gemeindepräsidentin. Da Sibylle Lüthi ihren Rücktritt erst vor ein paar Tagen bekanntgegeben hat, war es nicht möglich, bereits die Nachfolge zu regeln. Sie erklärt sich daher bereit, ihr Amt im Vorstand bis im September 2018 weiter wahrzunehmen.

Der Tagespräsident fragt die Versammlung an, ob es weitere Kandidaturen gibt? Dies ist nicht der Fall. Somit liegen für die sieben Sitze sieben Kandidaturen vor.

Die Versammlung ist ohne Einwand einverstanden, die Wahl der Vorstandsmitglieder in globo durchzuführen.

Die sieben Kandidaten werden einstimmig gewählt.

Wahl des Präsidenten und des Vizepräsidenten

Wahl des Präsidenten und des Vizepräsidenten

Der Tagespräsident empfiehlt Christian Fricker zur Wahl als Präsident. Er fragt die gewählten Vorstandsmitglieder nach weiteren Kandidaten. Es gibt keine weiteren Kandidaturen. Christian Fricker wird mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme gewählt.

Als Vizepräsident stellt sich Franco Mazzi, Rheinfelden zur Verfügung. Der Tagespräsident fragt die gewählten Vorstandsmitglieder nach weiteren Kandidaten. Es gibt keine weiteren Kandidaturen. Franco Mazzi wird ebenfalls mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme gewählt.

Der Tagespräsident übergibt die Leitung der Versammlung wieder an den Präsidenten Christian Fricker. Christian Fricker bedankt sich fürs Vertrauen.

Wahl von drei Mitgliedern für die Controllinggruppe

Wahl der Controllinggruppe

Nach dem Rücktritt von Simon Mahrer kandidiert Bruno Tüscher als neues Mitglied der Controllinggruppe. Bruno Tüscher hat Jahrgang 1984. Er gehört seit vier Jahren dem Gemeinderat Münchwilen an und ist seit dem 1. Januar 2018 Gemeindeammann. Bruno Tüscher ist als Informatiker bei der Roche tätig. Im Militär bekleidet er den Grad eines Majors. Seine Hobbies sind Sport und Meteorologie.

Die Versammlung heisst den Vorschlag des Präsidenten gut und wählt die drei Kandidaten für die Controllinggruppe einstimmig, in globo und in offener Wahl:

Rudolf Hertrich, Magden (bisher)
Alexander Uehlinger, Wittnau (bisher)
Bruno Tüscher, Münchwilen (neu)

Der Präsident, Christian Fricker, dankt im Namen aller Gewählten für das Vertrauen.

9. Anträge aus den Gemeinden

Keine Anträge

Von den Mitgliedsgemeinden sind keine Anträge zuhanden der Abgeordnetenversammlung eingegangen.

10. Verschiedenes

Verabschiedung

Mit der heutigen Abgeordnetenversammlung geht die Amtszeit von einem Mitglied der Controllinggruppe zu Ende. Christian Fricker verabschiedet und überreicht ein kleines Präsent an:

- Simon Mahrer, Mitglied Controllinggruppe
  Simon Mahrer wurde am 16. März 2006 in die Controlling-Gruppe gewählt. Christian Fricker dankt ihm für die sehr angenehme Zusammenarbeit.

Der Präsident weist auf die nächsten Termine hin: Termine

12. Sept. 2018	Abgeordnetenversammlung in Oberhof
Sept. 2018	Wirtschaftsforum Fricktal
23.-25. Jan. 2019	Gemeindeseminar und Fricktalkonferenz in Frick

Aus dem Kreis der Versammlungsteilnehmer erfolgen keine Wortmeldungen. Keine Voten

Der Präsident dankt allen fürs Erscheinen. Ein besonderer Dank geht an die Gemeinde Magden fürs Gastrecht und den offerierten Apéro sowie an André Schreyer für die Übernahme des Tagespräsidiums. Er übergibt André Schreyer ein Präsent. Dank

Schluss der Versammlung: 20.00 Uhr

Laufenburg, 28. März 2018

Der Präsident

Christian Fricker

Die Protokollführerin

Judith Arpagaus

Beilage:
Rückblick Legislatur 2014-2017

Jahresbericht des Vorstands 2017

Frick, 7. Mai 2018

Die Aktivitäten unseres Verbandes sind im Jahresbericht der Geschäftsstelle ausführlich abgebildet. Der Jahresbericht des Vorstands ist deshalb kurz gefasst.

Vorstand und Präsidium

Der 7 köpfige Vorstand hat im Berichtsjahr an 6 intensiven Sitzungen 90 Geschäfte behandelt. Seine Zusammensetzung hat seit den Wahlen 2016 nicht geändert.

Es gehört zur Arbeitsweise des Vorstands und der Geschäftsstelle, Gespräche mit externen Personen und Partnerorganisationen zu führen oder in anderen Fällen externe Expertisen und somit Fachwissen einzuholen.

Intensive Diskussionen fanden statt zu den Strukturen der Forstbewirtschaftung. Der Vorstand ist der Meinung, dass grössere Forstreviere rentabler bewirtschaftet werden könnten und setzte das Thema daher ein für die Fricktalkonferenz vom Januar 2018. Ziel soll sein, relevante Informationen für die Entscheidungsträger, also die Einwohner- oder Ortsbürgergemeinden, zusammenzutragen.

Interessante Beziehungen und den wichtigen Blick über die Grenzen des Fricktals ergeben sich beispielsweise durch unsere Mitwirkung im Agglomerationsprogramm, in der Hochrheinkommission oder beim Trinationalen Eurodistrict Basel. Die Zusammenarbeit mit der Metropolitanregion Basel erfolgt über metrobasel oder Regio Basiliensis.

Die kritische Analyse der Tätigkeiten von Vorstand und Geschäftsstelle waren auch dieses Jahr Thema für die Controlling Gruppe. An einer Sitzung mit Präsidium und Geschäftsstelle werden Fragen diskutiert, danach erstattet die Gruppe der Abgeordnetenversammlung Bericht.

Erfüllung der Legislaturziele 2014 - 2017

Alle 4 Jahre formuliert der Vorstand von Fricktal Regio Legislaturziele. Diese werden auf Jahresziele heruntergebrochen und an jeder Vorstandssitzung deren Erfüllungsgrad evaluiert. Die Überprüfung der 18 Ziele mit 33 formulierten Projekten zeigte, dass lediglich 4 Ziele nur teilweise erfüllt wurden, alle anderen erhielten ein „grünes Licht“, weil sie erfüllt sind. Gründe waren in drei Fällen externe Bedingungen oder Beschlüsse seitens des Kantons, in einem weiteren Fall die verminderte Dringlichkeit.

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle ist infolge des Ressortsystems im Vorstand stärker belastet. Zwei Projekte haben sich gut entwickelt und konnten verselbständigt werden. Zu erwähnen wären die Themen Energie oder Sauberes Fricktal, ein Projekt gegen Littering.

Präsident: Christian Fricker ✆ 079/232 54 25 fricker@fricktal.ch
Geschäftsstelle: Hinterer Wasen 58, 5080 Laufenburg ✆ 062/874 47 40 info@fricktal.ch

Standortförderung Fricktal

Die Geschäftsstellenleiterin Judith Arpagaus leitet seit 1.1.2017 das 3 Jahre dauernde Projekt, das von Bund und Kanton kofinanziert wird. Es wurde wiederholt im Vorstand thematisiert, und es fanden mehrere Gespräche mit dem Ressortleiter statt.

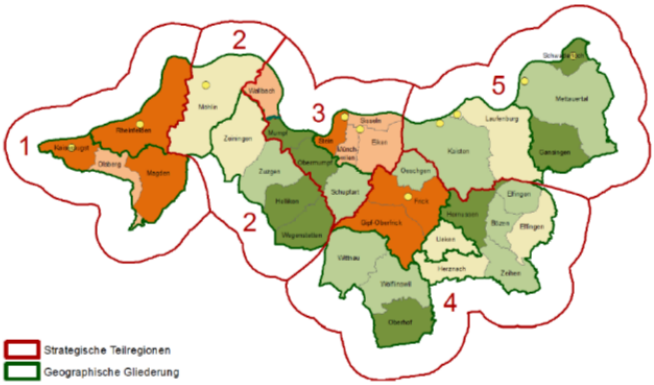
Sehr bedauert wurde der Ausstieg des Hauptsponsors des Fricktaler Wirtschaftsforums. Der Vorstand diskutierte, wie es in dieser Frage weitergehen soll und beauftragte die Geschäftsstellenleiterin, ein Konzept zu erstellen.

Verkehr

Neben dem ständig wachsenden Individualverkehr engagiert sich Fricktal Regio für den öffentlichen Verkehr. Der SBB Ast Stein-Laufenburg wird nur im Stundentakt versorgt, eine Motion von Grossrat Roland Agustoni verlangt, dass frühere Beschlüsse des Grossrates, den Halbstundentakt einzuführen, nun realisiert werden und nicht dem Spardruck zum Opfer fallen. Fricktal Regio unterstützt diese Motion, welche vom Regierungsrat im November beantwortet wurde und im Sommer 2018 im Grossen Rat behandelt wird.

Strategische Teilregionen

Die im Jahr 2013 postulierten und ab 2015 eingeführten Substrukturen in Form der strategischen Teilregionen haben sich bewährt und werden von den Gemeinden gut akzeptiert.



Sie erlauben, dass Projekte, welche nur eine Teilregion des Fricktals betreffen, effizient von den direkt betroffenen Gemeinden bearbeitet werden können.

An den Versammlungen der strategischen Teilregionen nehmen in der Regel die Gemeindeammänner teil, was die direkte Führung und Kommunikation erleichtert.

Grosses Interesse der Medien

Die Printmedien zeigten auch im vergangenen Jahr viel Interesse an unserer Arbeit. Das äusserte sich durch häufige Anfragen der Zeitungen Neue Fricktaler Zeitung, Aargauer Zeitung und Fricktal info. Sie wurden in Form von Interviews, Stellungnahmen oder Unterlagen wie beispielsweise Statistiken beantwortet.

Dank

Ich danke meinen Vorstandskolleginnen und –kollegen, der Controlling Gruppe und allen Mitgliedern von Arbeitsgruppen für das grosse Engagement und die gute Zusammenarbeit. Ich danke Judith Arpagaus und Sandra Eckhardt von der Geschäftsstelle für ihre tüchtige, selbständige Tätigkeit und die angenehme, speditive Zusammenarbeit. Ich danke allen Partnern, mit welchen wir auf professioneller und positiver Basis zusammenarbeiten dürfen. Dazu gehört der Kreisplaner Christian Brodmann, der an den Vorstandssitzungen teilnimmt und uns immer wieder wichtige Informationen und Hinweise gibt – auch an ihn der beste Dank.

Christian Fricker, Präsident

Jahresbericht der Geschäftsstelle 2017

Im Jahr 2017 war das Projekt Standortförderung Fricktal ein wichtiger Schwerpunkt. Das Fricktal verfügt über grosse Reserven an unüberbauten Industrie- und Gewerbezonen. Zudem ist in der Region die Life Sciences Branche ausserordentlich stark vertreten. Genau hier setzen die Massnahmen an. Im Weiteren kamen zu den Daueraufgaben wie der Organisation des Gemeindeseminars Aktivitäten in den Bereichen Natur und Landschaft, Deponie sauberes Aushubmaterial und Revision des Rheinuferschutzdekrets hinzu.

1. Umsetzung von Projekten aus dem Regionalen Entwicklungskonzept

Wirtschaft

Förderung von Arbeitsplätzen im Fricktal

Die Standortförderung wurde im Regionalen Entwicklungskonzept REK als Schlüsselprojekt definiert. Nachdem im Jahr 2016 die Standortförderungs-Strategie fürs Fricktal erarbeitet wurde, startete das eigentliche Projekt am 1. Januar 2017. Zur Betreuung des Projekts wurde die Stelle der Leiterin der Geschäftsstelle um 20% aufgestockt.

Folgende Massnahmen wurden im Jahr 2017 umgesetzt:

- *Areale/Immobilien:* Eine Immobiliendatenbank mit verfügbaren Arealen und Immobilien ist aufgebaut und ergänzt. Immobilienanfragen wurden regelmässig bearbeitet und Ansiedlungsinteressierte nach Bedarf begleitet. Das Projekt zur Arealentwicklung Sisslerfeld wurde unterstützt.
- *Vernetzung:* Als Vernetzungsveranstaltung wurde das Fricktaler Wirtschaftsforum durchgeführt. Dieses fand im Jahr 2017 in Gipf-Oberfrick statt und befasste sich mit dem Thema «Arbeitswelt der Zukunft». Referentinnen waren Karin Frick (Leiterin Forschungsabteilung GDI) und Regula Ruetz (Direktorin metrobasel).
  Die Geschäftsstelle von Fricktal Regio hat den Betrieb als eine regionale Anlaufstelle für Unternehmen aufgenommen. Mit Fricktaler Unternehmen wird der Kontakt gepflegt und weiter ausgebaut. So trifft sich zum Beispiel die Geschäftsstelle regelmässig mit einer Gruppe von Vertretern der Life Sciences Branche. Daraus entstanden ist unter anderem ein Gemeinschaftsinserat im Programmheft des SlowUp.
- *Interessensvertretung / gute Rahmenbedingungen fördern:* In verschiedenen Bereichen wurden die regionalen Interessen zur Förderung von guten

Rahmenbedingungen vertreten wie zum Beispiel für den Erhalt und die Stärkung des Berufsbildungszentrums Fricktal oder bei Verkehrsthemen.

- *Marketing / Kommunikation:* Die neue Homepage www.fricktal.ch ist umgesetzt und enthält detaillierte Informationen zum Fricktal als Wirtschafts-, Wohn- und Freizeitregion.

Das Projekt wird im Rahmen der Neuen Regionalpolitik von Bund und Kanton unterstützt. Das Ziel 2017 ist erreicht.

Leben im Fricktal

Asyl

Der Kanton Aargau beabsichtigt, Asylsuchende im laufenden Verfahren und Ausreisepflichtige neu in Grossunterkünften unterzubringen. Dazu hat er die Planungsverbände gebeten, ihn bei der Standortsuche als Koordinationsplattform für die Gemeinden zu unterstützen. Geplant waren kantonsweit vier bis fünf Grossunterkünfte. Fricktal Regio hatte dies fürs Jahr 2017 entsprechend in die Zielsetzungen aufgenommen.

Aufgrund von veränderten Rahmenbedingungen hat der Regierungsrat im Sommer 2017 entschieden, das Vorgehen anzupassen. Vorerst soll kantonsweit nur eine Grossunterkunft realisiert werden, wobei die Standortsuche direkt durch den Kanton erfolgt.

Politik

Strategische Teilregionen

Auf Initiative von Fricktal Regio wurden in den Jahren 2015/2016 fünf strategische Teilregionen gebildet. Im Jahr 2017 ging die Verantwortung der Leitung und Organisation der Teilregionen von Fricktal Regio auf die Gemeinden über. Die strategischen Teilregionen wurden dabei von Fricktal Regio nach Bedarf unterstützt. An der Fricktalkonferenz wurde über die Ergebnisse informiert. Die Ziele 2017 wurden erreicht.

Mobilität

Mobilitätsmanagement

Im Hinblick auf die wirtschaftliche Entwicklung im Sisslerfeld wurde ein Mobilitätsplan erstellt. Dieser zeigt Massnahmen zur Förderung des öffentlichen Verkehrs und des Langsamverkehrs auf. Neue und bestehende Betriebe in der Industriezone Sisslerfeld sind angehalten, entsprechende Massnahmen umzusetzen. Am Projekt beteiligten sich die Gemeinden Münchwilen, Eiken, Sisseln, Stein, Kaisten und Laufenburg. Fricktal Regio hatte sich zum Ziel gesetzt, das Projekt zu koordinieren und die sich beteiligenden Gemeinden zu unterstützen, die Umsetzung des Mobilitätsplans in die Wege zu leiten.

Als Vorleistung hat Fricktal Regio die Gemeinden und die führenden Unternehmen im Sisslerfeld zu den Massnahmen befragt. An einer gemeinsamen Sitzung der Gemeinderäte von Eiken, Münchwilen, Sisseln und Stein wurde die künftige Organisation des Projekts besprochen. Die Koordination des Projekts wurde dabei von Fricktal Regio an die Sisslerfeld-Gemeinden übergeben. Das Ziel 2017 ist erreicht.

2. Daueraufgaben

Fricktal Regio erbringt verschiedene Dienstleistungen für die Verbandsgemeinden, koordiniert regionale Projekte und vertritt die regionalen Interessen gegenüber dem Kanton, überregionalen Organisationen und Nachbarregionen.

Leben im Fricktal

Agglomerationsprogramm Basel

Beim Agglomerationsprogramm handelt es sich um ein Instrument, welches der Bund den Agglomerationen zur Lösung ihrer Verkehrsprobleme zur Verfügung stellt. Ende 2016 wurde die dritte Generation des Agglomerationsprogramms beim Bund eingereicht. Die Umsetzung wird 2019-2022 erfolgen. Das Agglomerationsprogramm der vierten Generation wird ab 2018 erarbeitet.

Nutzungsplanungsrevision der Mitgliedsgemeinden regional abstimmen

Mehrere Fricktaler Gemeinden haben im Jahr 2017 ihre Revisionen der Nutzungsplanungen gestartet. Zu folgenden Nutzungsplanungsrevisionen hat Fricktal Regio Stellung genommen:

- BNO Teilrevision Zeiningen
- BNO Teilrevision Zuzgen
- BNO Teilrevision Oeschgen
- Gestaltungsplan Liebrüti-Kaiseraugst
- BNO Teilrevision Oberhof betreffend Windpark Burg

Im Weiteren hat Fricktal Regio zum Kommunalen Gesamtplan Verkehr der Gemeinde Laufenburg Stellung genommen.

Langzeitpflege und Altersbetreuung

Fricktal Regio hat bei den Fricktaler Pflegeheimen eine Umfrage durchgeführt. Diese zeigt, dass die Auslastung in den Fricktaler Heimen sehr gut und der Bedarf an Heimplätzen stabil ist. Die Versorgung der Heime mit Hausärzten ist aktuell gewährleistet. Allerdings wird befürchtet, dass es in Zukunft vermehrt Bewohner gibt, die keinen Hausarzt mehr haben beziehungsweise immer mehr Hausarztpraxen keine Nachfolge haben. Die Entwicklung wird weiter im Auge behalten.

Energieregion

Die energiepolitisch interessierten Gemeinden trafen sich wie bis anhin regelmässig zu einem Erfahrungsaustausch.

Marke

Aktionsmonat sauberes Fricktal

Mit der Aktion «Sauberes Fricktal» wird mit verschiedenen Aktivitäten aufs Thema Littering aufmerksam gemacht und sensibilisiert. Am Aktionsmonat 2017 haben sich mehr als vierzig Schulklassen beteiligt und bunte Collagen eingereicht. Als Vorlage, beziehungsweise Idee zum Wettbewerb, diente die Collage von Friedensreich Hundertwasser mit dem stimmigen Titel «Werte der Strasse». Neu steht das Angebot auch den Gemeinden des Juraparks offen.

Politik

Interessensvertretung im Rahmen von Vernehmlassungen und Projekten

Fricktal Regio hat im Jahr 2017 folgende Stellungnahmen abgegeben:

- Kanton Aargau: Sanierungsmassnahmen 2018
- Kanton Aargau: Änderung Gemeindegesetz
- Kanton Aargau: Einführung einer statischen Waldgrenze; Änderung des Aargauischen Waldgesetzes und Richtplananpassung
- Kanton Aargau: Sachplan Verkehr, Teil Infrastruktur Strasse
- Kanton Aargau: Teilrevision des Landwirtschaftsgesetzes
- Kanton Aargau: Anpassung der beitragsberechtigten Städte und Agglomerationen im Agglomerationsprogramm

Mit den Fricktaler Grossräten wurde ein Informationsaustausch durchgeführt, welcher auch rege für Diskussionen genutzt wurde.

Gemeindeseminar und Fricktalkonferenz

Das 23. Gemeindeseminar fand zu den Themen «Milizsystem» und «Raumentwicklung» statt. Die Fricktalkonferenz stand im Fokus der Standortförderung, der Berichte aus den REK-Projekten und den Informationen aus den strategischen Teilregionen.

Mobilität

Öffentlicher Verkehr

Die Arbeitsgruppe Öffentlicher Verkehr hat die Fahrplananpassungen 2018/2019 mit dem Kanton besprochen, respektive zur Kenntnis genommen. Im Weiteren traf die Arbeitsgruppe Vorabklärungen für eine mögliche Wiedereröffnung der Bahnlinie Laufenburg-Koblenz.

Im Rahmen des Sparprogramms will der Kanton die Busangebote in den ländlichen Entwicklungsachsen aufgrund der Kriterien Nachfrage und Kostendeckung überprüfen. Es ist auch im Fricktal mit Reduktionen im Angebot zu

rechnen. Ab Frühjahr 2018 wird der Kanton die Gemeinden und Planungsverbände einbeziehen. Ebenfalls im Rahmen des Sparprogramms hat der Regierungsrat entschieden, auf einen Halbstundentakt auf der S1 bis Laufenburg zu verzichten. Roland Agustoni hat gegen diesen Entscheid am 7. November 2017 beim Grossen Rat eine Motion eingereicht. Fricktal Regio unterstützt diese Motion.

Motorisierter Individualverkehr

Im Bereich Mobilität werden von den Gemeinden vermehrt Anliegen an Fricktal Regio getragen. Zum Teil konnten diese im Rahmen von bestehenden Projekten und Tätigkeiten bearbeitet werden, zum Teil wurden Abklärungen getroffen oder das Anliegen mit den zuständigen Personen der kantonalen Stellen besprochen.

Insgesamt ist das Verkehrsaufkommen im Fricktal zunehmend, insbesondere das grenzüberschreitende. Dies gilt auch für die angrenzenden Regionen entlang des Rheins. Das Regierungspräsidium Freiburg lässt daher gemeinsam mit den Schweizerischen Bundesämter und den Kantonen eine grundlegende Verkehrsstudie mit Prognosen und Empfehlungen für mögliche Massnahmen zur grenzüberschreitenden Strassenverkehrsentwicklung in der Region Hochrhein-Bodensee erstellen. Diese Studie ist gleichzeitig eine wichtige Grundlage für Projekte im Fricktal wie eine mögliche zusätzliche Autobahnauffahrt im Raum Meelerhöchi, zusätzliche Rheinquerung in Sisseln oder Massnahmen im Rahmen des Agglomerationsprogramms.

3. Zusätzlich bearbeitete Themen

Zusätzlich zu den in den Jahreszielen festgelegten Aktivitäten wurden folgenden Themen bearbeitet:

Natur und Landschaft

Der Fricktal Regio Planungsverband hat in seiner Strategie den Erhalt und die Pflege von Natur und Landschaft als eine seiner Stossrichtungen festgelegt. Der Vorstand hat dazu im Jahr 2017 eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Es fanden drei Sitzungen statt. Als erste Massnahme hat die Arbeitsgruppe eine Pflanzaktion von Hochstammapfelbäumen in Hellikon durchgeführt.

Das Projekt wird vom Kanton Aargau im Rahmen des Programms Natur 2020 unterstützt. Es umfasst das Gebiet der Mitgliedsgemeinden ohne Jurapark-Gemeinden.

Deponie sauberes Aushubmaterial

Nach einem umfangreichen Evaluationsverfahren hatte Fricktal Regio im Jahr 2016 dem Kanton Anträge für Richtplaneinträge von Deponien des Typs A eingereicht. Demnach sollte ein Standort in Herznach festgesetzt, einer in Hornussen ins Zwischenergebnis genommen und je einer in Wegenstetten und Bözen als Vororientierung aufgenommen werden. Im Anhörungs- und

Mitwirkungsverfahren sind über 1'400 Eingaben an das Departement Bau, Verkehr und Umwelt (BVU) eingereicht worden. Diese waren praktisch durchwegs kritisch bis ablehnend. Das BVU hat zusammen mit Fricktal Regio und den Standortgemeinden beschlossen, das Verfahren abzubrechen und nach einer neuen Lösung zu suchen. In einem ersten Schritt schätzt das BVU den aktuellen Bedarf an Deponiestandorten im Fricktal. Gemäss einer ersten groben Schätzung dürfte ein Bedarf gegeben sein. Die Deponie «Chremet» in Eiken könnte bei Eignung des Standorts eine Lösung sein.

Revision Rheinuferschutzdekret

Der Grosse Rat des Kantons Aargau hatte im Jahr 2013 die Motion von Fredy Böni zur Revision des Rheinuferschutzdekrets überwiesen. Das Departement Bau, Verkehr und Umwelt (BVU) hatte dazu eine Arbeitsgruppe eingesetzt, in welche Fricktal Regio je einen Vertreter der Gemeinden Laufenburg und Möhlin delegiert hatte. Nachdem die Arbeiten im Jahr 2017 stockten, hatte sich Fricktal Regio gemeinsam mit Zurzibiet Regio bei den Regierungsräten Attiger und Hofmann für eine Weiterbearbeitung des Projekts im Sinne der Regionen stark gemacht.

4. In eigener Sache

Im Dezember 2017 durfte die Geschäftsstelle die neuen Büroräumlichkeiten im «Zentrum hinterer Wasen» (altes Grundbuchamt) beziehen.

Für die ausgezeichnete Zusammenarbeit danke ich allen!

Judith Arpagaus, Leiterin Geschäftsstelle Fricktal Regio Planungsverband

Fricktal Regio Planungsverband

Controlling Gruppe: Rechenschaftsbericht 2017 an die Abgeordnetenversammlung

Gemäss dem Paragraphen 10 der geltenden Satzung erstatten wir Ihnen Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr 2017. Zu unseren Aufgaben gehören das Finanz-, Personal- und Leistungscontrolling. Die Rechnungsprüfung erfolgt durch die Finanzkommission der Stadt Laufenburg. Das Controlling umfasst den strategischen und operativen Bereich.

Wir erhalten von der Geschäftsstelle regelmässig die Protokolle der Vorstandssitzungen, die Zwischenberichte und Updates der Geschäftsstelle und den Status der REK Projekte. Die Erreichung der Legislatur- und Jahresziele werden jährlich und am Ende der Legislatur vom Vorstand in den entsprechenden Berichten festgehalten.
Basierend auf diesen Unterlagen prüften wir, ob die von der AGV genehmigten Jahresziele 2017 und die Legislaturziele, welche auch auf den REK Projekten basieren, ziel- und leistungsorientiert umgesetzt worden sind. Wir überprütfen die Geschäftsabläufe an einer gemeinsamen Besprechung mit dem Präsidenten des Vorstandes und der Leiterin der Geschäftsstelle und brachten in der Diskussion unsere Anregungen ein.

Leistungen: Die Jahresziele wurden alle erreicht, mit Ausnahme der Arbeitsgruppe Agglomerationsprogramm Basel, die noch nicht gestartet wurde. Im Rückblick auf die Legislaturziele sind von den 18 Zielen 13 erfüllt. Tourismus Fricktal wurde mit der Standortförderung zusammengeführt. 3 Ziele sind nur in Zusammenarbeit mit Kanton und Bund erreichbar und dementsprechend zeitlich nur beschränkt beinflussbar. Der Kanton hat einen Planungsordner zur Siedlungsentwicklung nach Innen herausgegeben und an verschiedenen Veranstaltungen vorgestellt. Dieser deckt die Ziele „Vom Stall zum Loft" ab.
Das NRP Projekt 2017 – 2019, zur Standortförderung, ist gut angelaufen und auf Kurs.

Finanzen: Die überraschende Absage des Hauptsponsors des Wirtschaftsforum belastet die Rechnung 2017 mit rund CHF 10'000, die als Einnahmen budgetiert waren. Dies wird das budgetierte Defizit 2017 erhöhen. Das Defizit wird aus dem Eigenkapital gedeckt.
Die aktuelle Höhe des Eigenkapitals ist immer noch angemessen, verpflichtet aber den Vorstand weiterhin sehr haushälterisch mit den anvertrauten Mitteln umzugehen.

Personal: Das Ressort System des Vorstands hat sich sehr gut eingespielt und erlaubt dem Präsidenten, das Amt im Milizsystem auszuüben. Die knappen Ressourcen in der Geschäftsstelle werden effizient und zielgerichtet eingesetzt. Die Zusammenarbeit des Präsidenten mit der Geschäftsstelle ist ebenfalls sehr fokussiert und effizient. Die temporäre Erhöhung um 20 Stellenprozente der Geschäftsstelle hat sich positiv ausgewirkt.
Das Setzen von Prioritäten und die Fokussierung auf umsetzbaren Ziele bleibt weiterhin wichtig.

Wir bedanken uns beim Präsidenten und der Geschäftsstelle für die gute und offene Kommunikation.

Rudolf Hertrich | Simon Mahrer | Alex Uehlinger

Rechnung 2017

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
Geschäftsstelle & Vorstand	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Sitzungsgelder*[1]	25 370,00		21 000,00		24 730,00	
Löhne Geschäftsstelle*[2]	142 187,50		120 000,00		124 737,35	
übriger Personalaufwand*[2]	32 944,40		21 500,00		21 447,45	
Büromaterial, Drucksachen	926,40		2 900,00		875,70	
Anschaffung/Unterhalt Mobilien; Hard-/Software*[3]	6 017,90		1 700,00		2 040,05	
Mieten, Benützungskosten	10 206,70		11 000,00		10 504,95	
Spesenentschädigung	5 293,50		8 500,00		8 519,25	
Dienstleistungen, Honorare, Homepage*[4]	8 359,20		2 500,00		931,60	
Mitgliederbeiträge	222,19		200,00		222,62	
Sachversicherungsprämie	367,50		500,00		367,50	
Auslagen AGV, Infoveranstaltungen	563,20		1 000,00		1 184,15	
Telefongebühren, Porto- und Bankspesen	2 726,20		3 200,00		3 129,65	
Zinsen		511,06		500,00		496,16
Verwaltungskosten Gemeinde Laufenburg*[5]			7 400,00		7 395,00	
Rückerstattungen		96,00		100,00		80,25
Entsch. v. Gemeinden (int. Verrechnung)*[2]		37 247,00				14 778,75
Kantonsbeiträge		38 877,00		39 000,00		38 888,00
Ordentliche Gemeindebeiträge		225 988,00		225 000,00		223 755,80
Total Geschäftsstelle & Vorstand	**235 184,69**	**302 719,06**	**201 400,00**	**264 600,00**	**206 085,27**	**277 998,96**
Funktionen & Projekte						
Wirtschaft & Raumentwicklung	8 281,80		10 000,00		4 759,30	
Information und Kommunikation	647,70		2 000,00		314,70	
Standortmarketing*[2]	69 782,60	48 298,00	75 000,00	43 300,00	36 000,00	24 000,00
Gemeindeseminar	9 694,15	2 800,00	9 000,00	3 000,00	9 049,65	4 000,00
Wirtschaftsforum Fricktal*[6]	10 600,90		15 000,00	10 000,00	10 864,60	10 000,00
metrobasel	25 000,00		25 000,00		25 311,30	
Projekte (REK)*[7]	17 724,70	14 394,80	10 000,00		85 832,40	45 000,00
Energieregion Fricktal	5 800,00	5 800,00	6 095,00	6 095,00	4 200,00	4 200,00
sauberes Fricktal	10 950,10	10 000,00	8 000,00	8 000,00	14 518,66	12 630,00
Total Funktionen & Projekte	**158 481,95**	**81 292,80**	**160 095,00**	**70 395,00**	**190 850,61**	**99 830,00**
Ertrags-/Aufwandüberschuss		**9 654,78**		**26 500,00**		**19 106,92**
Total	**393 666,64**	**393 666,64**	**361 495,00**	**361 495,00**	**396 935,88**	**396 935,88**

Erläuterungen
*[1] Bei den Sitzungsgeldern gab es gegenüber dem Budget einen Mehraufwand in Höhe von Fr. 4`370.00; lag jedoch im gleichen Rahmen wie im Vorjahr.
*[2] Bei den Personalkosten gab es einen Mehraufwand von Fr. 33`691.90 infolge Aufstockung des Stellenpensums der Geschäftsstellenleiterin um 20% für das Projekt Standortförderung und der Finanzierung der Weiterbildung der Leiterin Geschäftsstelle. Die Aufwände für die Standortförderung konnten dem Projekt belastet werden und waren dort auch budgetiert (siehe interne Umbuchung unter 7900.4612.00 "Entschädigung von Gemeinden" Fr. 37`247.00). Der Nettoaufwand beim Standortmarketing betrug Fr. 21`484.60 (Budget Fr. 31`700.00). Auf 2018 wurde ein Übertrag von Fr. 16`026.35 gebucht.
*[3] Für die Anschaffung neuer Hardware und Mobilien sind Mehraufwände in Höhe von Fr. 4`317.90 entstanden.
*[4] Für die Erstellung der neuen Homepage ist ein Aufwand in Höhe von Fr. 5`882.00 verbucht worden. Budgetiert war der Aufwand für die Homepage bereits in 2016.
*[5] Die Verwaltungsentschädigung 2017 in Höhe von Fr. 7`940.00 an die Stadt Laufenburg wird erst im Jahr 2018 verbucht.
*[6] Beim Wirtschaftsforum wurde im Nettoaufwand das Budget wegen dem Wegfall des Sponsors um Fr. 5`600.90 überschritten.
*[7] Für die regionale Schulraumplanung wurden externe Aufwände von Fr. 4`394.80 verbucht; Beitrag von Gemeinden Fr. 4`394.80. Für das Projekt Natur und Landschaft im Rahmen des Programms Natur 2020 wurden externe Aufwände in Höhe von Fr. 11`577.30 verbucht. Dafür gingen Fr. 10`000.00 Kantonsbeiträge ein.

Rechnung

2017

Fricktal Regio Planungsverband

Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung

Rechnung /

1.1.2017 - 31.12.2017

FRP Laufenburg

Nummer	Erfolgsrechnung Zusammenzug	Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Budget 2017 Aufwand	Budget 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
E	**Erfolgsrechnung**	**393'666.64**	**393'666.64**	**361'495.00**	**361'495.00**	**396'935.88**	**396'935.88**
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**393'666.64**	**383'915.86**	**361'495.00**	**334'895.00**	**396'935.88**	**377'748.71**
	Nettoergebnis		9'750.78		26'600.00		19'187.17
9	**FINANZEN UND STEUERN**		**9'750.78**		**26'600.00**		**19'187.17**
	Nettoergebnis	9'750.78		26'600.00		19'187.17	

Erfolgsrechnung

Rechnung /

1.1.2017 - 31.12.2017

FRP Laufenburg

	Erfolgsrechnung	Rechnung 2017 Aufwand	Rechnung 2017 Ertrag	Budget 2017 Aufwand	Budget 2017 Ertrag	Rechnung 2016 Aufwand	Rechnung 2016 Ertrag
E	**Erfolgsrechnung**	**393'666.64**	**393'666.64**	**361'495.00**	**361'495.00**	**396'935.88**	**396'935.88**
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**393'666.64**	**383'915.86**	**361'495.00**	**334'895.00**	**396'935.88**	**377'748.71**
	Nettoergebnis		9'750.78		26'600.00		19'187.17
79	**Raumordnung**	**393'666.64**	**383'915.86**	**361'495.00**	**334'895.00**	**396'935.88**	**377'748.71**
	Nettoergebnis		9'750.78		26'600.00		19'187.17
790	**Raumordnung**	**393'666.64**	**383'915.86**	**361'495.00**	**334'895.00**	**396'935.88**	**377'748.71**
7900	**Raumordnung (allgemein)**	**235'184.69**	**302'623.06**	**201'400.00**	**264'500.00**	**206'085.27**	**277'918.71**
3000.00	Sitzungs-/Taggelder Kommissionen	25'370.00		21'000.00		24'730.00	
3010.00	Löhne des Verwaltungs-+Betriebspersonals	142'187.50		120'000.00		124'737.35	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	15'489.05		10'000.00		7'581.45	
3052.00	AG-Beiträge an andere Pensionskassen	11'254.30		10'000.00		9'039.60	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	877.85		500.00		-35.30	
3055.00	Krankentaggeldversicherung	778.20		500.00		411.70	
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	4'545.00		500.00		4'450.00	
3100.00	Büromaterial	763.90		1'500.00		563.95	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	162.50		300.00		139.75	
3101.05	Werbematerial			500.00			
3102.00	Drucksachen, Publikationen			500.00		172.00	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften			100.00			
3110.00	Anschaffung Büromobiliar/-geräte	1'206.00		200.00		178.20	
3113.00	Anschaffung von Hardware	4'693.10		500.00		1'812.00	
3118.01	Anschaffung von Software/Lizenzen			500.00		49.85	
3120.01	Kehrichtgebühren	150.00		200.00		150.00	
3130.01	Portokosten	585.60		1'000.00		1'218.30	
3130.02	Telefongebühren	1'990.60		2'000.00		1'911.35	
3130.22	Mitgliederbeiträge	222.19		200.00		222.62	
3132.04	Externe Rechnungsprüfung	540.00		500.00		540.00	
3132.06	Dienstleistungen und Honorare	770.05		1'000.00			
3132.16	EDV-Beratung Anwendung	1'167.15		1'000.00		143.30	
3133.02	Homepage, Gemeindeauftritt	5'882.00				248.30	
3134.00	Sachversicherungsprämien	367.50		500.00		367.50	
3158.01	Unterhalt von Software	118.80		500.00			

Erfolgsrechnung

Rechnung /

1.1.2017 - 31.12.2017

FRP Laufenburg

	Erfolgsrechnung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3160.07	Miete Büroräumlichkeiten	6'000.00		6'000.00		6'000.00	
3162.00	Maschinenmiete, Leasinggebühr	4'206.70		5'000.00		4'354.95	
3170.00	Reisekosten und Spesen	4'227.40		6'500.00		5'635.25	
3170.02	Ehrenausgaben, Repräsentationsspesen	802.20		2'000.00		2'884.00	
3170.31	Spesenentschädigung Geschäftsstelle	263.90					
3170.33	Auslagen Abgeordnetenversammlung	563.20		1'000.00		1'150.25	
3170.36	Informationsveranstaltungen					33.90	
3612.20	Verwaltungsentschädigung an EG			7'400.00		7'395.00	
4401.00	Zinsen Forderungen (Verzugszinse)		511.06				496.16
4401.01	Zins Kontokorrent Einwohnergemeinde				500.00		
4612.00	Entschädigung von Gemeinden		37'247.00				14'778.75
4631.00	Beitrag Kanton		38'877.00		39'000.00		38'888.00
4632.06	Ordentliche Gemeindebeiträge		225'988.00		225'000.00		223'755.80
7901	**FRP Wirtschaft und Raumentwicklung**	**8'281.80**		**10'000.00**		**4'759.30**	
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	8'281.80		10'000.00		4'759.30	
7902	**FRP Information und Kommunikation**	**647.70**		**2'000.00**		**314.70**	
3160.08	Miete Lokalitäten			1'000.00			
3170.36	Informationsveranstaltungen	647.70		1'000.00		314.70	
7903	**FRP Standortmarketing**	**69'782.60**	**48'298.00**	**75'000.00**	**43'300.00**	**36'000.00**	**24'000.00**
3000.00	Sitzungs-/Taggelder Kommissionen	600.00				950.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	37.35					
3102.00	Drucksachen, Publikationen	7'106.00					
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	2'343.60		75'000.00		1'500.00	
3133.02	Homepage, Gemeindeauftritt	5'867.10					
3170.00	Reisekosten und Spesen	555.20				200.30	
3170.40	Auslagen Workshop					1'950.30	
3612.00	Entschädigung an Gemeinden	53'273.35				31'399.40	
4630.00	Beiträge vom Bund				21'650.00		
4631.00	Beitrag Kanton		43'300.00		21'650.00		24'000.00
4635.00	Beiträge von privaten Unternehmungen		4'998.00				
7904	**FRP Gemeindeseminar**	**9'694.15**	**2'800.00**	**9'000.00**	**3'000.00**	**9'049.65**	**4'000.00**
3130.00	Dienstleistungen Dritter	600.00					
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	800.00		1'000.00			

Erfolgsrechnung

Rechnung / 1.1.2017 - 31.12.2017 FRP Laufenburg

	Erfolgsrechnung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3160.08	Miete Lokalitäten	2'452.50		2'500.00		2'050.00	
3170.34	Auslagen Gemeindeseminar	5'841.65		5'500.00		75.25	
3170.36	Informationsveranstaltungen					6'924.40	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		2'800.00		3'000.00		4'000.00
7905	**FRP Projekte (REK)**	**17'724.70**	**14'394.80**	**10'000.00**		**85'832.40**	**45'000.00**
3000.00	Sitzungs-/Taggelder Kommissionen	300.00		2'000.00		300.00	
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	350.00					
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	15'972.10		5'000.00		83'616.80	
3170.00	Reisekosten und Spesen	109.20		500.00		47.60	
3170.02	Ehrenausgaben, Repräsentationsspesen	318.00				362.00	
3170.35	Auslagen Fricktalkonferenz	489.40		1'500.00		521.60	
3170.36	Informationsveranstaltungen	186.00		1'000.00		984.40	
4630.00	Beiträge vom Bund						20'000.00
4631.00	Beitrag Kanton		10'000.00				5'000.00
4632.00	Beiträge von Gemeinden/Gemeindeverbände		4'394.80				
4632.06	Ordentliche Gemeindebeiträge						20'000.00
7906	**FRP Wirtschaftsforum Fricktal**	**10'600.90**		**15'000.00**	**10'000.00**	**10'864.60**	**10'000.00**
3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'960.20		3'000.00		3'718.00	
3130.01	Portokosten	711.60		1'000.00		816.30	
3132.19	Honorare Berater/Fachexperten	3'549.00		1'000.00		2'080.00	
3170.02	Ehrenausgaben, Repräsentationsspesen	518.50				465.00	
3170.37	Auslagen Wirtschaftsforum Fricktal	3'861.60		10'000.00		3'785.30	
4635.00	Beiträge von privaten Unternehmungen				10'000.00		10'000.00
7907	**FRP Sauberes Fricktal**	**10'950.10**	**10'000.00**	**8'000.00**	**8'000.00**	**14'518.66**	**12'630.00**
3000.00	Sitzungs-/Taggelder Kommissionen	1'560.00		2'000.00		1'190.00	
3102.00	Drucksachen, Publikationen					1'195.56	
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	8'275.00		6'000.00		10'333.65	
3170.00	Reisekosten und Spesen					179.45	
3170.38	Auslagen Sauberes Fricktal	1'115.10				1'620.00	
4631.00	Beitrag Kanton						2'000.00
4632.00	Beiträge von Gemeinden/Gemeindeverbände		10'000.00		6'000.00		10'630.00
4635.00	Beiträge von privaten Unternehmungen				2'000.00		
7908	**FRP Energieregion Fricktal**	**5'800.00**	**5'800.00**	**6'095.00**	**6'095.00**	**4'200.00**	**4'200.00**

Erfolgsrechnung

Rechnung /

1.1.2017 - 31.12.2017

FRP Laufenburg

	Erfolgsrechnung	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	5'800.00		6'095.00		4'200.00	
4632.00	Beiträge von Gemeinden/Gemeindeverbände		5'800.00		6'095.00		4'200.00
7909	**FRP metrobasel**	**25'000.00**		**25'000.00**		**25'311.30**	
3130.22	Mitgliederbeiträge	25'000.00		25'000.00		25'000.00	
3170.02	Ehrenausgaben, Repräsentationsspesen					311.30	
9	**FINANZEN UND STEUERN**		**9'750.78**		**26'600.00**		**19'187.17**
	Nettoergebnis	9'750.78		26'600.00		19'187.17	
97	**Rückverteilungen**		**96.00**		**100.00**		**80.25**
	Nettoergebnis	96.00		100.00		80.25	
971	**Rückverteilungen aus CO2-Abgabe**		**96.00**		**100.00**		**80.25**
9710	**Rückverteilungen aus CO2-Abgabe**		**96.00**		**100.00**		**80.25**
4610.00	Entschädigungen vom Bund		96.00		100.00		80.25
99	**Nicht aufgeteilte Posten**		**9'654.78**		**26'500.00**		**19'106.92**
	Nettoergebnis	9'654.78		26'500.00		19'106.92	
999	**Abschluss**		**9'654.78**		**26'500.00**		**19'106.92**
9990	**Abschluss**		**9'654.78**		**26'500.00**		**19'106.92**
9001.00	Aufwandüberschuss		9'654.78		26'500.00		19'106.92

Rechnung

2017

Fricktal Regio Planungsverband

Bilanz

Bilanz

Rechnung / 1.1.2017 - 31.12.2017 FRP Laufenburg

Nummer	Bilanz	01.01.2017	Zuwachs	Abgang	31.12.2017
1	**AKTIVEN**	**234'702.65**	**638'155.91**	**643'810.59**	**229'047.97**
10	Finanzvermögen	234'702.65	638'155.91	643'810.59	229'047.97
	PASSIVEN	**234'702.65**	**479'143.57**	**484'798.25**	**229'047.97**
20	Fremdkapital	56'405.70	280'771.55	276'771.45	60'405.80
21	Hilfskonten		179'265.10	179'265.10	
29	Eigenkapital	178'296.95	19'106.92	28'761.70	168'642.17

Bilanz

Rechnung / 1.1.2017 - 31.12.2017 FRP Laufenburg

Nummer	Bilanz	01.01.2017	Zuwachs	Abgang	31.12.2017
1	**AKTIVEN**	**234'702.65**	**638'155.91**	**643'810.59**	**229'047.97**
10	**Finanzvermögen**	**234'702.65**	**638'155.91**	**643'810.59**	**229'047.97**
101	**Forderungen**	**234'702.65**	**637'725.11**	**643'810.59**	**228'617.17**
1011	**Kontokorrente mit Dritten**	**230'412.65**	**329'593.71**	**360'848.49**	**199'157.87**
10110	**Kontokorrente mit Dritten**	**230'412.65**	**329'593.71**	**360'848.49**	**199'157.87**
10110.00	KK Einwohnergemeinde	230'412.65	329'593.71	360'848.49	199'157.87
1014	**Transferforderungen**	**4'290.00**	**308'140.10**	**282'970.80**	**29'459.30**
10140	**Ertragsanteile**	**4'290.00**	**308'140.10**	**282'970.80**	**29'459.30**
10140.01	Guthaben Ertragsanteile	4'290.00	308'140.10	282'970.80	29'459.30
1019	**Übrige Forderungen**		**-8.70**	**-8.70**	
10192	**MWST-Vorsteuerguthaben**		**-8.70**	**-8.70**	
10192.31	MWST-VST ER Abfall		-8.70	-8.70	
104	**Aktive Rechnungsabgrenzungen**		**430.80**		**430.80**
1041	**Sach- und übriger**		**430.80**		**430.80**
10410	**RA Sach- und übriger Betriebsaufwand**		**430.80**		**430.80**
10410.01	RA Sach- übriger Betriebsaufwand (31)		430.80		430.80

Bilanz

Rechnung / 1.1.2017 - 31.12.2017 FRP Laufenburg

Nummer	Bilanz	01.01.2017	Zuwachs	Abgang	31.12.2017
	PASSIVEN	**234'702.65**	**479'143.57**	**484'798.25**	**229'047.97**
20	**Fremdkapital**	**56'405.70**	**280'771.55**	**276'771.45**	**60'405.80**
200	**Laufende Verbindlichkeiten**	**39'785.05**	**248'124.55**	**260'150.80**	**27'758.80**
2000	**... aus Lieferungen/Leistungen von Dritt**	**39'785.05**	**243'034.70**	**255'060.95**	**27'758.80**
20000	**... aus Lieferungen/Leistungen von Dritt**	**39'785.05**	**188'127.45**	**200'153.70**	**27'758.80**
20000.01	Kreditoren ABACUS	39'785.05	188'127.45	200'153.70	27'758.80
20001	**Kreditoren Sozial- und Personalversicherungen**		**54'907.25**	**54'907.25**	
20001.01	Kontokorrent mit SVA Aargau		25'550.70	25'550.70	
20001.02	Personalvorsorgeeinrichtungen		26'775.45	26'775.45	
20001.03	Unfall- und Unfallzusatzversicherungen		1'642.55	1'642.55	
20001.04	Kontokorrent Krankentaggeld		938.55	938.55	
2001	**Kontokorrente mit Dritten**		**5'089.85**	**5'089.85**	
20011	**... mit Sozialversicherungen**		**5'089.85**	**5'089.85**	
20011.01	Kontokorrent mit SVA Aargau		2'944.00	2'944.00	
20011.03	Kontokorrent mit Unfallversicherung UVG		1'367.65	1'367.65	
20011.04	Kontokorrent Krankentaggeld KTGV		778.20	778.20	
204	**Passive Rechnungsabgrenzung**	**16'620.65**	**32'647.00**	**16'620.65**	**32'647.00**
2043	**Transfers der Erfolgsrechnung**	**16'620.65**	**32'647.00**	**16'620.65**	**32'647.00**
20430	**RA Transfers der Erfolgsrechnung**	**16'620.65**	**32'647.00**	**16'620.65**	**32'647.00**
20430.01	RA Transfers der Erfolgsrechnung	16'620.65	32'647.00	16'620.65	32'647.00
21	**Hilfskonten**		**179'265.10**	**179'265.10**	
211	**Hilfskonten ABACUS**		**179'265.10**	**179'265.10**	
2113	**Hilfskonten ABACUS**		**179'265.10**	**179'265.10**	

Bilanz

Rechnung / 1.1.2017 - 31.12.2017 FRP Laufenburg

Nummer	Bilanz	01.01.2017	Zuwachs	Abgang	31.12.2017
21120	**Hilfskonten LOHN**		**179'265.10**	**179'265.10**	
21120.01	Hilfskonto Lohn Durchlauf		179'265.10	179'265.10	
29	**Eigenkapital**	**178'296.95**	**19'106.92**	**28'761.70**	**168'642.17**
299	**Bilanzüberschuss/-fehlbetrag**	**178'296.95**	**19'106.92**	**28'761.70**	**168'642.17**
2990	**Jahresergebnis**	**-19'106.92**	**19'106.92**	**9'654.78**	**-9'654.78**
29900	**Jahresergebnis**	**-19'106.92**	**19'106.92**	**9'654.78**	**-9'654.78**
29900.01	Jahresergebnis	-19'106.92	19'106.92	9'654.78	-9'654.78
2999	**Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre**	**197'403.87**		**19'106.92**	**178'296.95**
2990	**Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre**	**197'403.87**		**19'106.92**	**178'296.95**
29990.01	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	197'403.87		19'106.92	178'296.95

Legislaturziele und Massnahmen 2018- 2021

Die Fricktaler Gemeinden und der Fricktal Regio Planungsverband stehen vor Herausforderungen wie Megatrends (z.B. Globalisierung, Beschleunigung, Individualisierung), wachsende Komplexität von Sachgeschäften, steigenden Mobilitätsbedürfnissen und dem zunehmenden Standortwettbewerb. Mit den Legislaturzielen 2018-2021 will der Fricktal Regio Planungsverband diesen Herausforderungen aktiv begegnen. Dazu setzt er folgende Schwerpunkte:

Legislaturziele	Massnahmen	Nutzen/Wirkung
Fricktal-Vision, Leitbild und Satzungen		
Die Entwicklung sowohl der einzelnen Gemeinden als auch der Region stehen in einer wechselseitigen Abhängigkeit. Die Gemeinden und Fricktal Regio entwickeln eine gemeinsame Vision sowie Antworten und Strategien wie sie mit wachsenden Herausforderungen für die Gemeinde- und Regionalentwicklung umgehen wollen.	Überarbeitung Fricktal-Vision	Ein proaktives, politisches Handeln ist in der Region gestärkt.
	Überarbeitung Leitbild	
	Prüfung und gegebenenfalls Anpassung der Satzungen von Fricktal Regio	
Umgang mit Aus- und Einzonungen von Bauzonen im Fricktal		
Die Gemeinden und der Planungsverband werden in Zukunft beim Umgang mit Aus- und Einzonungen in der Region gefordert sein. Gemäss Richtplankapitel S 1.2, Beschluss 4.2 stehen ausgezonte Siedlungsgebiete für Einzonungen in derselben Region zur Verfügung. Die regionale Abstimmung erfolgt durch den Planungsverband. Auf der Basis von Erfahrungen von anderen Regionen ist zur Bearbeitung des «regionalen Topfs mit Siedlungsgebiet» ein Konzept ausgearbeitet.	Erarbeitung Konzept «Umgang mit Aus- und Einzonungen von Bauzonen im Fricktal»	Entscheidungsgrundlagen für mögliche Einzonungen, die für die regionale Entwicklung von hoher Bedeutung sind, sind geschaffen.

Legislaturziele	Massnahmen	Nutzen/Wirkung
Standortförderung		
Die regionale Standortförderung ist als Projekt im Rahmen der Neuen Regionalpolitik (NRP) aufgebaut und wird fortgeführt. Sowohl der Life Sciences Cluster als auch die ansässigen KMU finden im Fricktal weiterhin attraktive Standorte und Rahmenbedingungen vor. Aktive Netzwerke ermöglichen, dass die Fachkompetenz der KMU für die internationalen Firmen bekannt ist und im Sinne der regionalen Wertschöpfung genutzt wird. Die Region Fricktal mit ihrer attraktiven Naherholungszone ist in einer Gesamtschau aufgearbeitet und vermarktet.	Unterstützung von Arealentwicklungen und Vermittlung von Arbeitsflächen	Wertschöpfungsintensive Firmen bereichern die Wirtschaftsregion Fricktal.
	Vermittlung von Arbeitsplätzen und Fachkräften	Die regionale Wertschöpfung ist gestärkt.
	Stärkung des Bildungsraums Fricktal	Der Standortfaktor „Verfügbarkeit von Fachkräften“ ist gestärkt.
	Aufbau von Netzwerken zwischen Gemeinden, Life Sciences Unternehmen, KMU und dem Hightech Zentrum Aargau	Spillover-Effekte (Übertragungseffekte) zwischen den Partnern werden genutzt.
	Kommunikation/Marketing	Neue Firmen siedeln sich im Fricktal an. Das Fricktal ist auch als Wohn- und Freizeitregion bekannt.
	Erarbeitung Freizeitführer Fricktal	Fachkräfte und Familien erkennen den Mehrwert des Fricktals als Wohn-, Freizeit- und auch als Arbeitsort.
Mobilitätsstrategie		
Fricktal Regio hat eine regionale Mobilitätsstrategie erarbeitet, die eine zielgerichtete Abstimmung von Wohn- und Arbeitszonen im Fokus hat. Dies ist die Basis für die Lenkung von Mobilitätsflüssen.	Erarbeitung Mobilitätsstrategie Fricktal	Eine funktionierende Mobilität wird soweit als möglich sichergestellt.

Erfolgsrechnung

RP Laufenburg

Nummer	Erfolgsrechnung	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	**Erfolgsrechnung**	**415 895,00**	**390 995,00**	**404 995,00**	**397 895,00**	**393 666,64**	**383 915,86**
	Nettoergebnis		24 900,00		7 100,00		9 750,78
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**415 895,00**	**390 995,00**	**404 995,00**	**397 895,00**	**393 666,64**	**383 915,86**
	Nettoergebnis		24 900,00		7 100,00		9 750,78
79	**Raumordnung**	**415 695,00**	**390 995,00**	**404 995,00**	**397 895,00**	**393 666,64**	**383 915,86**
	Nettoergebnis		24 900,00		7 100,00		9 750,78
790	**Raumordnung**	**415 895,00**	**390 995,00**	**404 995,00**	**397 895,00**	**393 666,64**	**383 915,86**
7900	**FRP Geschäftsstelle und Vorstand**	**238 700,00**	**319 100,00**	**229 400,00**	**315 500,00**	**235 184,69**	**302 623,06**
3000.00	Sitzungs-/Taggelder Kommissionen	26 000,00		26 000,00		25 370,00	
3010.00	Löhne des Verwaltungs-+Betriebspersonals	145 000,00		143 000,00		142 187,50	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	16 000,00		9 000,00		15 489,05	
3052.00	AG-Beiträge an andere Pensionskassen	12 000,00		11 000,00		11 254,30	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	1 000,00		600,00		877,85	
3055.00	Krankentaggeldversicherung	1 000,00		500,00		778,20	
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	1 000,00		500,00		4 545,00	
3100.00	Büromaterial	1 000,00		1 500,00		763,90	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	200,00		300,00		162,50	
3101.05	Werbematerial			1 000,00			
3102.00	Drucksachen, Publikationen	500,00		500,00			
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	100,00		100,00			
3110.00	Anschaffung Büromobiliar/-geräte	200,00		200,00		1 206,00	
3113.00	Anschaffung von Hardware	500,00		500,00		4 693,10	
3118.01	Anschaffung von Software/Lizenzen	500,00		500,00			
3120.01	Kehrichtgebühren			200,00		150,00	
3130.01	Portokosten	1 000,00		1 300,00		585,60	
3130.02	Telefongebühren			2 000,00		1 990,60	
3130.22	Mitgliederbeiträge	250,00		250,00		222,19	
3132.04	Externe Rechnungsprüfung	550,00		550,00		540,00	
3132,06	Dienstleistungen und Honorare	1 000,00		1 000,00		770,05	
3132.16	EDV-Beratung Anwendung	1 500,00		1 000,00		1 167,15	
3133.02	Homepage	1 000,00		500,00		5 882,00	

Nummer	Erfolgsrechnung	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3134.00	Sachversicherungsprämien	500,00		500,00		367,50	
3158.01	Unterhalt von Software	1 000,00		500,00		118,80	
3160.07	Miete Büroräumlichkeiten	9 000,00		6 000,00		6 000,00	
3162.00	Maschinenmiete, Leasinggebühr	2 000,00		5 000,00		4 206,70	
3170.02	Ehrenausgaben, Repräsentationsspesen	1 000,00		500,00		802,20	
3170.31	Spesenentschädigung Geschäftsstelle	1 500,00		1 500,00		263,90	
3170.00	Reisekosten und Spesen Vorstand	5 000,00		5 000,00		4 227,40	
3170.33	Auslagen Abgeordnetenversammlung	1 000,00		1 000,00		563,20	
3612.20	Verwaltungsentschädigung an EG	7 400,00		7 400,00			
4401.00	Zinsen		500,00		500,00		511,06
4631.00	Beitrag Kanton		39 000,00		39 000,00		38 877,00
4632.06	Ordentliche Gemeindebeiträge		233 600,00		230 000,00		225 988,00
4612.00	Entschädigung von Gemeinden		46 000,00		46 000,00		37 247,00
7901	**FRP Wirtschaft und Raumentwicklung**	**10 000,00**		**10 000,00**		**8 281,80**	
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	10 000,00		10 000,00		8 281,80	
7902	**FRP Information und Kommunikation**	**2 000,00**		**2 000,00**		**647,70**	
3160.08	Miete Lokalitäten	1 000,00		1 000,00			
3170.36	Auslagen Informationsveranstaltungen	1 000,00		1 000,00		647,70	
4635.00	Beiträge von privaten Unternehmungen						
7903	**FRP Standortmarketing**	**75 000,00**	**43 300,00**	**75 000,00**	**43 300,00**	**69 782,60**	**48 298,00**
3000.00	Sitzungs-/Taggelder Kommissionen	1 000,00		2 000,00		600,00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK					37,35	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	3 000,00		2 000,00		7 106,00	
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	23 000,00		23 000,00		2 343,60	
3133.02	Homepage					5 867,10	
3170.00	Reisekosten und Spesen	1 000,00		1 000,00		555,20	
3170.36	Informationsveranstaltungen	1 000,00		1 000,00			
4631.00	Beitrag Kanton		43 300,00		43 300,00		43 300,00
3612.00	Entschädigung an Gemeinden	46 000,00		46 000,00		53 273,35	
4635.00	Beiträge von privaten Unternehmungen						4 998,00
7904	**FRP Gemeindeseminar**	**10 000,00**	**2 500,00**	**9 000,00**	**3 000,00**	**9 694,15**	**2 800,00**
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	1 000,00		1 000,00		800,00	

Nummer	Erfolgsrechnung	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3130.00	Dienstleistungen Dritter	600,00				600,00	
3170.36	Miete Lokalitäten	2 400,00		2 500,00		2 452,50	
3170.34	Auslagen	6 000,00		5 500,00		5 841,65	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		2 500,00		3 000,00		2 800,00
7905	**FRP Projekte (REK)**	**36 600,00**	**10 000,00**	**23 500,00**	**10 000,00**	**17 724,70**	**14 394,80**
3000.00	Sitzungs-/Taggelder Kommissionen	5 000,00		2 000,00		300,00	
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal					350,00	
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	25 000,00		18 000,00		15 972,10	
3170.00	Reisekosten und Spesen	2 600,00		1 000,00		109,20	
3170.02	Ehrenausgaben, Repräsentationsspesen					318,00	
3170.35	Auslagen Fricktalkonferenz	1 000,00		1 500,00		489,40	
3170.36	Informationsveranstaltungen	3 000,00		1 000,00		186,00	
4631.00	Beitrag Kanton		10 000,00		10 000,00		10 000,00
4632.00	Beiträge von Gemeinden/Gemeindeverbände						4 394,80
7906	**FRP Wirtschaftsforum Fricktal**	**12 500,00**	**10 000,00**	**15 000,00**	**10 000,00**	**10 600,90**	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	3 000,00		3 000,00		1 960,20	
3130.01	Portokosten	1 000,00		1 000,00		711,60	
3132.19	Honorare Berater/Fachexperten	2 000,00		1 000,00		3 549,00	
3170.02	Ehrenausgaben, Repräsentationsspesen	500,00				518,50	
3170.37	Auslagen Wirtschaftsforum Fricktal	6 000,00		10 000,00		3 861,60	
4635.00	Beiträge von privaten Unternehmungen		10 000,00		10 000,00		10 000,00
7907	**FRP Sauberes Fricktal**			**10 000,00**	**10 000,00**	**10 950,10**	**10 000,00**
3000.24	Sitzungs-/Taggelder Kommissionen			2 000,00		1 560,00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK						
3102.00	Drucksachen, Publikationen						
3130.01	Portokosten						
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter			8 000,00		8 275,00	
3170.02	Ehrenausgaben, Repräsentationsspesen						
3170.38	Auslagen Sauberes Fricktal					1 115,10	
4250.00	Verkäufe						
4631.00	Beitrag Kanton						
4632.00	Beiträge von Gemeinden/Gemeindeverbände				8 000,00		10 000,00
4635.00	Beiträge von privaten Unternehmungen				2 000,00		

Nummer	Erfolgsrechnung	Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7908	**FRP Energieregion Fricktal**	**6 095,00**	**6 095,00**	**6 095,00**	**6 095,00**	**5 800,00**	**5 800,00**
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter	6 095,00		6 095,00		5 800,00	
4632.00	Beiträge von Gemeinden/Gemeindeverbände		6 095,00		6 095,00		5 800,00
7909	**FRP metrobasel**	**25 000,00**		**25 000,00**		**25 000,00**	
3130.22	Mitgliederbeiträge	25 000,00		25 000,00		25 000,00	
9	**FINANZEN UND STEUERN**						**9 750,78**
	Nettoergebnis					9 750,78	
97	**Rückverteilungen**						**96,00**
	Nettoergebnis					96,00	
971	**Rückverteilungen aus CO2-Abgabe**						**96,00**
9710	**Rückverteilungen aus CO2-Abgabe**						**96,00**
4610.00	Entschädigungen vom Bund						96,00
99	**Nicht aufgeteilte Posten**						9 654,78
	Nettoergebnis					9 654,78	
999	**Abschluss**						9 654,78
9990	**Abschluss**						**9 654,78**
9000.00	Ertragsüberschuss						9 654,78

Fricktal

Leitbild
Satzungen

Abgeordnetenversammlung (35 Abgeordnete)

Vorstand

K. Hasler

M. Schraner

C. Fricker
Präsident

F. Mazzi
Vizepräsident

R. Schmid

F. Böni

S. Lüthi

Geschäftsstelle

Leitung:
J. Arpagaus

Sekretariat:
S. Eckhardt

ARE C. Brodmann

Kommissionen/Arbeitsgruppen

- Öffentlicher Verkehr
- Langzeitpflege
- Agglomerationsprogramm Basel
- Natur und Landschaft

Controlling -Gruppe

R. Hertrich

B. Tüscher

A. Uehlinger